

WANDSYSTEM

HEMPLITH® *Modular*

Nichttragendes Wandsystem aus Hanfkalksteinen, zugleich verlorene Schalung für ein Stützen-Riegel-Tragwerk aus Stahlbeton.

4,21R in m²K/W

EI 90Feuerwiderstand der
Wand

43 dBLuftschalldämmung
R_w, mit Putz**ANWENDUNG**

Außenwände mit verteilter Dämmung für Wohngebäude, öffentliche Gebäude und Gewerbebauten bis Erdgeschoss und ein Obergeschoss, Geschosshöhe höchstens 3,00 m. Trockene Verlegung über Nut und Feder ohne Mörtel. Innen Lehm- oder Kalkputz, außen mineralischer Kalkputz, Holzverschalung oder Klinker. Die Lasten trägt das Stahlbetontragwerk.

TECHNISCHE DATEN

Wärmedurchlasswiderstand R	4,21 m²K/W
Wärmeleitfähigkeit λ_{utile}	0,071 W/(m·K)
Brandverhalten Stein	B-s1,d0
Feuerwiderstand Wand	EI 90
Feuerwiderstand Wand mit Stahlbetontragwerk	REI 30
Luftschalldämmung R_w , mit Putz	43 dB
Druckfestigkeit, charakteristisch	$\geq 0,2$ MPa
Trockenrohdichte	≤ 302 kg/m³
Emissionen in die Innenraumluft	A+
Zusammensetzung	Hanfschäben, mineralisches Bindemittel, Wasser

STEINTYPEN UND LIEFERUNG

Steintyp	Maße B × L × H (mm)	Gewicht	Steine/m²	Steine/Palette	m²/Palette
Standardstein	300 × 600 × 308	ca. 21 kg	5,4	24	4,4
Stützenstein	300 × 600 × 308	ca. 16 kg	5,4	24	4,4
Doppelstützenstein	300 × 600 × 308	ca. 15 kg	5,4	24	4,4
U-Schale	300 × 600 × 308	ca. 14 kg	5,4	24	4,4

Aussparungen: Stützenstein 150 × 150 mm, Doppelstützenstein 2 × 150 × 150 mm, U-Schale 150 × 220 mm.

VERARBEITUNG

- Trockene Verlegung über Nut und Feder, ohne Mörtel.
- Stützen und Riegel aus Stahlbeton in den Aussparungen betonieren.
- Innen Lehm- oder Kalkputz, außen mineralischer Kalkputz, Holzverschalung oder Klinker.
- Details siehe Verarbeitungsleitfaden.

LAGERUNG UND TRANSPORT

- Lieferung auf Paletten; die Steine trocknen vor Auslieferung mindestens 28 Tage im Werk.
- Auf der Baustelle vor Regen und übermäßiger Feuchtigkeit schützen.
- Paletten nicht zu hoch stapeln; Stöße und grobe Behandlung vermeiden.
- Liefertermine mit dem Baufortschritt abstimmen.

SICHERHEITSHINWEISE

- Beton, Mörtel und Putze reagieren alkalisch: Haut- und Augenkontakt vermeiden, Schutzbrille, Arbeitshandschuhe und körperbedeckende Kleidung tragen.
- Beim Sägen und Fräsen Staub an der Quelle absaugen, bei Staubbentwicklung Atemschutz tragen.
- Sicherheitsdatenblätter der verwendeten Baustoffe beachten.

Grundlage: Leistungserklärung Nr. 007/2026. Diese technischen Informationen sind auf Basis des neuesten Standes der Technik und unserer Erfahrungen zusammengestellt worden. Aufgrund der Vielfalt der Untergründe und Objektbedingungen ist der Käufer/Anwender nicht von seiner Pflicht entbunden, die Werkstoffe auf ihre Eignung für den vorgesehenen Verwendungszweck fach- und handwerksgerecht zu prüfen.